



**Besondere Bestimmungen/Regeln für die Qualifikationsturniere
zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft und
die Deutsche Meisterschaft Reining für das Jahr 2009**

1. Teilnahmebedingungen Reiter

Bedingung für die Teilnahme an den Qualifikationsturnieren sowie am Finale ist die deutsche Staatsangehörigkeit und die Mitgliedschaft in einem der deutschen Westernreit- u. Zuchtvereine, sowie der angeschlossenen Vereine/Verbände der FN. Die Teilnehmer müssen im laufenden Kalenderjahr **mindestens 22 Jahre alt** werden. Eine Mitgliedschaft oder deutsche Nationalität des Pferdebesitzers ist nicht erforderlich.

In den Vorläufen und im Finale kann ein Reiter mit maximal 2 (zwei) Pferden starten

2. Teilnahmebedingungen Pferde

Das Mindestalter der Pferde beträgt 6 Jahre. Es sind Pferde jeder Rasse zugelassen.

3. Richter

Die eingesetzten Richter sollten die FEI-Qualifikation oder eine Richterkarte der im Disziplinbeirat Reining organisierten Verbände besitzen. Die Scorelisten müssen auf jeden Fall öffentlich zugänglich sein.

4. Pattern

Es muss nach Pattern der FEI geritten werden.

5. Ausrüstung von Reiter und Pferd

Es gelten die Regeln der FEI.

6. Doping/Medikationsbestimmungen

Es gelten die Regeln der FN, vgl. LPO (Leistungsprüfungsordnung) der FN in der jeweils aktuellen Fassung.

7. Teilnahmebedingungen für das Semi-Finale und das Finale

Die Top 6 platzierten Reiter plus Ties/Gleichplatzierte eines jeden Qualifikationsturniers qualifizieren sich für das Semi-Finale. Weiterhin ist der Sieger des „Championats des 5jährigen Reiningpferdes“ aus dem Vorjahr für das Semi-Finale qualifiziert. Ein Reiter kann sich nur durch Teilnahme und entsprechender Platzierung an zwei unterschiedlichen Qualifikationsturnieren jeweils mit einem anderen Pferd die Teilnahme am Semi-Finale mit zwei Pferden sichern. Falls ein Reiter zwei Pferde auf zwei unterschiedlichen Qualifikationen für das Semi-Finale qualifiziert, kann dieser im Semi-Finale ebenfalls maximal **2 Pferde seiner Wahl** reiten. Falls ein bereits qualifizierter Reiter sich erneut platziert rückt der jeweils Nächste nach.

Aus dem Semi-Finale sind die Top 10 plus Ties/Gleichplatzierte für das Finale qualifiziert.

8. Preis- und Startgeldregelung

Es gibt 4 Qualifikationen.

Es gilt der Verteilungsschlüssel.

Das Preisgeld ist in Geld auszuzahlen.

Qualifikation:

- Veranstalter zahlt € 1.500,- für das Finale
- Startgeld 75,- Euro (incl. € 25,- Judge Fee)
- Preisgeld (Höhe liegt im Ermessen des Veranstalters)
- 50% des Startgeldes abzüglich der Judge Fee werden dem garantierten Preisgeld zugeschlagen (added money).

Finale:

- Garantiertes Preisgeld € 12.000,- (€ 6.000,- von den Veranstaltern der Qualifikationen + mindestens € 6.000,- vom Veranstalter des Finales)

9. Verteilerschlüssel für Preisgeld

Das Preisgeld wird auf die ersten 6 Platzierten der Qualifikationen und im Finale auf die 10 Platzierten nach folgenden Schlüsseln verteilt:

	Qualifikation	Finale
1. Platz	30,0 %	25,0 %
2. Platz	25,0 %	18,0 %
3. Platz	16,0 %	13,0 %
4. Platz	12,0 %	10,0 %
5. Platz	10,0 %	8,5 %
6. Platz	7,0 %	7,0 %
7. Platz	---	6,0 %
8. Platz	---	5,0 %
9. Platz	---	4,0 %
10. Platz	---	3,5 %

10. Mindestteilnehmerzahl

Liegen bei Meldeschluss weniger als 6 (sechs) Nennungen vor, kann der Veranstalter die Prüfung absagen.

11. Ergebnisse

Der Veranstalter ist verpflichtet die Ergebnislisten vollständig (d.h. aller Teilnehmer und nicht nur der Platzierten) innerhalb von 10 Tagen, an die FN Warendorf z. Hd. Herrn Schoppmann zu senden.

03. November 2008

André Schoppmann